

Protokoll der Kinderkonferenzen

am 21. November 2022



GRUNDSCHULE
MENDELSTRASSE

Klasse Kinder machen Schule

Um 8:10 Uhr trafen sich die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der 1a, 1b, 1c, 2a, 2b, 2d, 3b und 4a.

Leitung: Evelin (4a)

Protokoll: Maya (3b)

Um 9:20 Uhr trafen sich die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der 1d, 2b, 2c, 3c, 3d, 4b, 4c und 4d.

Leitung: Lotte (4d)

Protokoll: Lennart (4d)

1. Altes Protokoll

Wir erinnern uns an die letzte Kinderkonferenz.

2. Ruheraum

Frau Sengelmann hatte sich entschuldigt. Frau Niemann hat uns den Ruheraum über der Gymnastikhalle gezeigt und erklärt, wie alles gedacht ist:

- Jeweils 2 Kinder aus der Klasse dürfen in bestimmten Pausen zur Entspannung in den Ruheraum.
- Es gibt einen Plan für die 2. und 3. Pause. Am Montag kommen die vierten, am Dienstag die ersten, am Mittwoch die zweiten und am Donnerstag die dritten Klassen. Betreut wird der Raum von Liz, Frau Gureva und Frau Niemann.
- Vor dem Raum werden die Schuhe ausgezogen und es darf im Raum nicht gegessen und getrunken werden.
- Der Raum ist als Ruheraum gedacht. Er bekommt eine Hängematte und hat jetzt schon Sitzsäcke, Matten, Kissen und Decken. Die Kinderkonferenz kann sich noch mehr Decken und Kissen für die Gemütlichkeit vorstellen.
- Wer schlafen will, wird rechtzeitig geweckt.
- Es gibt besondere Lampen und eine Aromadusche für eine beruhigende Stimmung.
- Es soll auch Bücher geben.

Der Raum ist noch nicht vollständig eingerichtet.

3. Themen aus den Klassen

Wir sprechen über den Klassenrat, in dem man Streitereien in Ruhe besprechen kann. Man kann im Klassenrat aber auch andere Kinder loben. Er sollte daher regelmäßig stattfinden. In den Pausen können die Kinder-Streitschlichter oder die Aufsichten angesprochen werden. Man sollte miteinander reden – nicht kämpfen.

Im Sportunterricht sollten kranke Kinder lieber etwas Ruhiges spielen, statt an den Laufspielen teilzunehmen.

Die Waschbecken im Hamburger Schulhaus müssen überprüft werden. Das Wasser kommt zu schwungvoll.

4. Soll der Schulhof wieder nach Jahrgängen aufgeteilt werden?

Unser Schulleiter, Herr Cors, hat die Kinderkonferenz gefragt, ob die Jahrgänge in der Pause wieder getrennt werden sollen. Es finden sich nur Gründe, es so zu lassen, wie es jetzt ist.

- Was ist, wenn man Freunde im anderen Jahrgang hat?
- Was ist, wenn ich meinen Schulhof nicht mag?
- Die Zweitklässler können dann nicht rutschen.
- Die Patenkinder können sich nicht treffen.
- Auch wenn regelmäßig gewechselt wird, muss man lange auf bestimmte Spielgeräte warten.

5. Die Kinderkonferenz begutachtete zwei verschiedene Möbel für den Lernflur im geplanten Neubau.

Das nächste Mal treffen wir uns am 19. Dezember 2022.

Das Thema wird unter anderem „Sauberkeit“ sein.